

**Presseinformation**

19.12.2012

Begleitkommunikation zum neuen  
Rundfunkbeitrag für ARD, ZDF,  
Deutschlandradio  
c/o Südwestrundfunk  
Am Fort Gonsenheim 139  
55122 Mainz

**Kein Rundfunkbeitrag für Bewohner in Pflegeheimen**

**Die Intendantinnen und Intendanten von ARD, ZDF und Deutschlandradio haben sich darauf verständigt, dass Pflegeheimbewohner ab 2013 keinen Rundfunkbeitrag zahlen müssen.**

presse@rundfunkbeitrag.de  
www.rundfunkbeitrag.de

Pflegeheime sollen bis zu dem Zeitpunkt, zu dem der Gesetzgeber diese Problematik im Rahmen der Evaluation abschließend gelöst hat, als Gemeinschaftsunterkünfte behandelt werden. Damit entfällt die Beitragspflicht für einzelne Zimmer und deren Bewohner. Zur Begründung dieser Einordnung als Gemeinschaftsunterkunft ist darauf hinzuweisen, dass Bewohner von Pflegeheimen aufgrund ihrer gesundheitlichen Einschränkungen nachhaltig betreut werden müssen.

Die ARD-Vorsitzende Monika Piel betont, dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk sei nachdrücklich daran gelegen, keine sozialen Härten entstehen zu lassen. Gleichzeitig werde gerne übersehen, dass die neuen gesetzlichen Regelungen nicht einfach zur Disposition der Rundfunkanstalten stehen: „Wir können Vorschriften nicht in ihr Gegenteil verkehren. Es besteht aber sicher breiter gesellschaftlicher Konsens, gerade für Menschen in Pflegeheimen keine zusätzlichen Belastungen zu schaffen.“

**Rückfragen an:**

Begleitkommunikation neuer Rundfunkbeitrag  
für ARD, ZDF und Deutschlandradio,  
+ 49 6131 929 32350, presse@rundfunkbeitrag.de

ZDF-Pressestelle  
+49 6131 70 12120, presse@zdf.de

Deutschlandradio-Pressestelle  
+49 221 3452160, presse@dradio.de